

## Kapitallebensversicherung

Die **Kapitallebensversicherung** ist in erster Linie als Alternative zur reinen Geldanlage, z.B. dem Investmentsparen, anzusehen. Hauptziel ist mithin die Altersvorsorge im Sinne einer finanziellen Optimierung der Lebensverhältnisse im Alter. Kombiniert wird der die Kapitallebensversicherung charakterisierende Sparvorgang immer mit dem Risikoschutz - also einer finanziellen Leistung im Falle des Todes des [Versicherungsnehmers](#) während der Vertragslaufzeit (zu weiteren Kombinationsmöglichkeiten, insbesondere dem wichtigen Berufsunfähigkeitsschutz nachfolgend noch weitere Ausführungen). Stirbt der Versicherte vor Vertragsablauf, erhalten die Hinterbliebenen die volle Versicherungssumme zuzüglich angefallener Überschussanteile. Im Erlebensfall, d.h. bei Erreichen des vertraglich festgelegten Endalters, wird die Versicherungssumme zuzüglich der Überschussbeteiligung (durch Kapitalbildung angesammelte Zinsen) an den Versicherungsnehmer ausgezahlt.

Wie hoch bei Erreichen des vertraglich festgelegten Endalters die Ablaufleistung sein wird, d.h. der Auszahlungsbetrag, der sich aus garantierter Versicherungssumme und Überschussbeteiligung zusammensetzt, kann niemand genau vorhersagen. Die Lebensversicherungsunternehmen arbeiten hier mit Beispielrechnungen. Diese Beispielrechnungen sind nicht verbindlich, geben aber einen Anhaltspunkt, vor allem dann, wenn Sie auch Alternativrechnungen im Hinblick auf die Ablaufleistung bei verschiedenen "-Zins-Szenarien" enthalten.

Bei der üblichen kapitalbildenden Lebensversicherung ist die Versicherungssumme für den Todesfall und den Erlebensfall (Ablaufdatum) gleich hoch. Die garantierte Versicherungssumme erhöht sich durch die Überschussbeteiligung. Die Kapitallebensversicherung bei hohem Steuersatz, insbesondere bei bereits ausgeschöpften Zinsfreibeträgen, gerade unter steuerlichen Aspekten zu einer renditestarken Geldanlage werden. Steuerbegünstigt wird die Kapital-Lebensversicherung besonders auch im Rahmen der [Direktversicherung](#), bei der die Beiträge aus Gehaltsanteilen erbracht werden, die nur einem geringen Steuersatz unterliegen.

Bei Abschluss einer Kapital-Lebensversicherung sollten Sie bedenken, dass Ihr Einkommen und Ihr Lebensstandard mit der Zeit wachsen. Damit ergeben sich wachsende Ansprüche an die spätere Versorgung und damit an die Höhe der Versicherungssumme. Bei einer dynamischen Lebensversicherung erhöhen sich Versicherungssummen und Beiträge in regelmäßigen Abständen. Auch Zuwachs in der Familie oder beruflicher Aufstieg sollten zum Anlass genommen werden, den Versicherungsschutz zu überprüfen und an die neue Lebenssituation anzupassen.

In eine Kapitallebensversicherung können zahlreiche Zusatzversicherungen eingeschlossen werden. Insbesondere sind hier der Berufsunfähigkeitsschutz, der Unfallzusatz sowie der Pflegezusatz zu erwähnen.